

Z In unserm Kommissionsverlage
erschien soeben:

CHRONIK DER BURG WILDEGG

(Kanton Aargau — Schweiz)

von 1584 bis 1684.

== ERSTES HEFT. ==

80 Seiten 4^o-Format mit zahlreichen
Abbildungen.

M 1.50 ord., M 1.15 no., M 1.— bar.

Einzelne Exemplare stehen auf Wunsch
gern à cond. zu Diensten.

Unverlangt versenden wir nichts!

ZÜRICH, April 1907.

Art. Institut Orell Füssli,
Abteilung Verlag.

Berg- Sommer

von Lotte Heydorn

M. 2.50 brosch.

M. 3.50 geb.

„Die Darstellung ist leicht und fließend und poesiedurchwoben. — Junge Damen werden das Buch, durch das ein romantischer Zug weht, mit **Begeisterung lesen**. . . Sie zeigt so recht die Sphinxnatur der Frau, und die **meisterhaft gezeichnet** zu haben, ist ein Verdienst der Verfasserin.“

(Deutsche Warte.)

„. . . interessante Gestalten führt sie vor, und mit Spannung folgt man dem Gange der anregenden Erzählung.“

(Stettiner Tageblatt.)

„. . . Zeigt es doch glückliche Begabung, wohlthuende Wärme und Tiefe des Gemüts und herzerquickende Liebe zur Natur in solcher Fülle, dass man es mit Vergnügen lesen wird.“

(Heidelberger Tageblatt.)

A cond. 25^o/_o. Bar 33¹/₂^o/_o = 7/6.

Strassburg i. E.

Josef Singer.

Für Leihbibliotheken
Für Bahnhöfe

Aufzeichnungen einer Frau, deren erschütternd geschildertes schweres Schicksal sie dem Wahnsinn nahe brachte. In einem schlesischen Gebirgsdörfchen sucht sie Erholung, und wir sehen, wie langsam der verzweifelte Schmerz über Verlorenes den Anforderungen des Lebens weicht. Das reizende Wesen ihres kleinen Knaben erinnert sie an ihre Mutterpflichten, ihr Auge öffnet sich für die idyllischen Naturreize des lieblichen Bergdörfchens. Der Verkehr mit lieben guten Menschen beginnt ihr Wohlzutun, und schliesslich reift in ihr eine reine, herzliche Zuneigung zu einem Maler, den sich der kleine Klaus Wolf schon lange in seinen kindlichen Gebeten als „neuen Papa“ vom lieben Gott erfleht hat.

Wilhelm Kuhnert Farbige Tierbilder

50 farbige Reproduktionen nach Originalen von Wilhelm Kuhnert mit begleitendem Text von O. Graßmann und einer Einleitung von Franz Hermann Meißner

10 Hefte mit je 5, auf grauem Karton montierten, farbigen Bildern.

PREIS: Bei Abnahme des ganzen Werkes kostet das Heft 2 Mark ord., einzelne Hefte 2 Mark 50 Pfennig ord., einzelne Blätter 60 Pfennig ord.

Rabatt: 30% und Freixemplare 7/6.

Heft 2 ist soeben erschienen und den Bestellern zur Fortsetzung überandt worden. Weitere Exemplare zur Feststellung der Kontinuation stelle ich in beschränkter Anzahl auch in Kommission zur Verfügung und bitte zu verlangen. Bestellzettel anbei.

BERLIN, Friedrichstr. 239.
12. April 1907.

Hochachtungsvoll

Martin Oldenbourg
Verlagsbuchhandlung